



## Mitteilungen aus dem Gemeinderat Sirnach

Bereits im November 2014 sind im **Sirnach aktuell** einerseits die neue Ressortverteilung sowie die Ressortverantwortlichen zur Kenntnis gegeben und die Kommissions-Neuwahlen für die Legislatur 2015 bis 2019 ab 1. Januar 2015 ausgeschrieben worden. An der Konstituierungssitzung vom 8. November 2014 hat der Gemeinderat festgelegt, welche Kommissionen für die Legislatur 2015 bis 2019 durch ihn zu besetzen sind:

### 1. Kommissionen mit selbstständiger Entscheidungsbefugnis

- Baukommission
- Flur-, Landschaftsschutz- und Unterhaltskommission
- Fürsorgekommission
- Schlichtungsbehörde im Mietwesen

### 2. Kommissionen ohne selbstständige Entscheidungsbefugnis

- Bibliothekskommission
- Jugendkommission
- Sicherheitskommission
- Friedhofkommission

Aufgrund der eingegangenen Kandidaturen hat der Gemeinderat nun folgende Kommissionen neu bestellt:

### Wahl an der Sitzung vom 30. März 2015

#### Baukommission

2 Gemeinderäte, 5 frei wählbar, 1 Abteilungsleiter Bau & Liegenschaften, 1 Sekretariat

Name/Vorname	Status	Bemerkungen
Mäder Samuel	Präsident	GR
Baumann Kurt	Vize-Präsident	GP
Koller Leo	Wiezikon	bisher
Longo Raffaele	Sirnach	bisher
Müller Patrick	Busswil	bisher
Quinter Christoph	Busswil	bisher
Stump Paul	Sirnach	bisher
Keller Stefan	Sirnach	neu



#### Schlichtungsbehörde im Mietwesen

1 Präsident, 2 Mietervertretung, 2 Vermietervertretung, 1 Sekretariat

Name/Vorname	Status	Bemerkungen
Liechi Kurt	Sirnach	bisher Präsident
Bill Rolf	Sirnach	bisher Ersatz-Vermietervertretung
Forster Nadina	Sirnach	bisher Mietervertretung
Küpfer Otto	Sirnach	bisher Vermietervertretung
Vakant		Mietervertretung



#### Flur-, Landschaftsschutz- und Unterhaltskommission

2 Gemeinderäte, 7 frei wählbar, 1 Vertreter Werkhof, 1 Sekretariat

Name/Vorname	Status	Bemerkungen
Stocker Pascal	Präsident	GR
Fuchs Claudio	Vize-Präsident	GR
Erni Richi	Busswil	bisher
Hollenstein Roger	Sirnach	bisher
Marti Ernst	Wiezikon	bisher
Ruckstuhl Bruno	Busswil	bisher
Schmucki Markus	Sirnach	bisher
Wendel Regula	Wiezikon	bisher
Scherrer Christian	Sirnach	neu



#### Fürsorgekommission

3 Gemeinderäte, 2 frei wählbar, 1 Sekretariat

Name/Vorname	Status	Bemerkungen
Koller Yvonne	Präsidentin	GR, neu
Schmidt Andreas	Vize-Präsident	GR, bisher
Baumann Kurt	Sirnach	GP, bisher
Sammer Therese	Sirnach	bisher
Greco Angela	Sirnach	neu



#### Sicherheitskommission

1 Gemeinderat (Vorsitz), 1 Chef Werkhof, 2 Feuerwehr (Kdt + Vize-Kdt), 1 Zivilschutz, 1 EW Sirnach AG, 1 Sicherheitschef Clenia Littenheid, 1 Sekretariat (Gemeindeschreiber-StV, Kanzlei, Gemeinde Sirnach)

In dieser Kommission nehmen nur Delegierte von vorbestimmten Organisationseinheiten Einsitz:

Name/Vorname	Status	Bemerkungen
Fuchs Claudio	Vorsitz, neu	GR
Brunschwiler Karl	bisher	Werkhof
Moosbrugger H.P.	bisher	FW
Brauchle Erwin	bisher	Clenia Littenheid
Pasquale Zampogna	bisher	EW
Keller Stefan	bisher	FW
Schenk Reto	bisher	ZS



#### Bibliothekskommission

1 Gemeinderat, 1 frei wählbar, 1 Schulkommission, 2 Lehrerververtretung (Primar-/Sekundarschule), 1 Bibliotheksleitung, 2 Mitarbeitende Bibliothek

Name/Vorname	Status	Bemerkungen
Baumann Kurt	GP	bisher Präsidium
Rohner Isabel	Sirnach	bisher Schulkommission
Geiger Chaspar	Sirnach	bisher Lehrer
Mattle Stephanie	Sirnach	bisher Lehrerin
Asprion Carmen	Sirnach	bisher Leitung
Scherrer Trudy	Sirnach	bisher Mitarbeitende
Gründler Christine	Sirnach	bisher Mitarbeitende
Kressig Michael	Sirnach	bisher frei gewählt



#### Friedhofkommission

(Bemerkungen siehe Gemeinderat vom 30. März): 1 Gemeinderat, 1 Vertretung Evang. Ref. Kirchengemeinde Sirnach, 1 Vertretung Röm. kath. Kirchengemeinde Sirnach, 1 Sekretariat (Kanzlei, neu Fabio Bottega), 1 Zugezogen jeweils Friedhofgärnter, (aktuell Michael Brühwiler)

Name/Vorname	Status	Bemerkungen
Baumann Kurt	Vorsitz, neu	Präsidium
Oswald Paul	bisher	ev.-ref. Kirchengemeinde
Frei Alex	bisher	röm.-kath. Kirchengemeinde



#### Jugendkommission

Der Gemeinderat und die Schulkommission beschäftigen sich derzeit intensiv mit dem künftigen Auftrag respektive den konkreten Aufgaben der Jugendkommission, womit auch die spätere Zusammensetzung unter Yvonne Koller als Präsidentin zusammenhängt. Details folgen daher zu einem späteren Zeitpunkt.

#### Aufgelöste Kommissionen per Ende 2014

Der Gemeinderat hat wie bereits im November informiert folgende Gremien aufgelöst:

- Finanzkommission (Aufgabe übernimmt der Gesamtgemeinderat)
- Planungskommission
- Personalkommission
- Umwelt- und Energiekommission.

#### Friedhofkommission – Reaktivierung

Die Friedhofkommission wird in der bisherigen Form weiterhin beibehalten (siehe Zusammensetzung Kommissionen). Dies entgegen dem ursprünglichen Entscheid des Gemeinderates vom November 2014, die Friedhofkommission ersatzlos zu streichen. Die evangelisch-reformierte Kirchenvorsteherschaft hat sich aus reglementarischen Gründen gegen eine ersatzlose Aufhebung ausgesprochen. Dies deshalb, weil aufgrund einer im Jahre 1989 von den Stimmberechtigten an der Urne genehmigten Vereinbarung zwingend eine Friedhofkommission vorgesehen ist. Überdies sieht das Friedhofreglement zwar

eine Friedhofkommission vor, welche aber durch die Gemeindeversammlung aufgehoben werden müsste.

#### «Mittagstisch Muschelland»

An der Gemeindeversammlung 26. November 2014 haben die Stimmberechtigten entschieden, dass die Tagesbetreuung Sirnach (TagSi) auf das neue Schuljahr ab August 2015 in einen Mittagstisch umgewandelt wird. Der Mittagstisch wird weiterhin in den Räumlichkeiten der Brückenwaage angeboten. Es ist aufgrund der bis-

herigen Nachfragen ein ausgewiesenes Bedürfnis. Der Gemeinderat hat sich auf Vorschlag der Verantwortlichen für den Begriff «Mittagstisch Muschelland» entschieden.

#### Schmutzwasserpumpe Pumpstation Littenheid musste ersetzt werden

Der Gemeinderat hat nachträglich einen Kredit von 11 524.70 Franken (inkl. MwSt. sowie Aus- und Einbau) genehmigt. Lieferantin dieser Abwasserpumpe Typ ABS/Sulzer ist die Firma Signer Elektromotoren AG in Frauenfeld. Die Pumpstation in Littenheid ist mit zwei Abwasserpumpen

## Mitteilungen aus dem Gemeinderat Sirnach

Fortsetzung von Seite 1

bestückt, welche abwechselungsweise das Schmutzabwasser von Littenheid nach Busswil pumpen. Die beiden Pumpen wurden im Jahr 2001 eingebaut. Mitte März nun versagte eine dieser beiden Pumpen den Dienst. Die Überprüfung ergab, dass die anfallenden Reparaturkosten auf rund 7000 Franken zu stehen kämen. Dieses Modell wird aber nicht mehr hergestellt und sämtliche Ersatzteile, die eingebaut würden, wären Occasionsteile. Deshalb wurde auf eine Reparatur verzichtet und ohne Verzug eine neue Abwasserpumpe eingebaut, um die Förderung des Abwassers des Dorfes Littenheid sicherzustellen.

### 90 000 Franken für die Kanalisations-Teilerneuerung Fischingerstrasse

Mit dem Budget 2015 hat der Gemeinderat die Kanalisationserneuerung an der Fischingerstrasse mit rund 130 000 Franken bereits grundsätzlich genehmigt. Der Gemeinderat hat nun aufgrund des Offertverfahrens der Arbeiten für die Kanalisationserneuerung im Teilstück an der Fischingerstrasse, Sirnach werden zum Netto-Gesamtpreis von 90 270 Franken (inkl. MwSt) an die Firma Cellere AG aus Münchwilen vergeben.

Die Firma BHAtteam Ingenieure AG, Münchwilen – welche nun ein detailliertes Terminprogramm zu erstellen hat – wurde beauftragt, ein Offertverfahren für die komplette Sanierung im Abschnitt der Fischingerstrasse 67 bis zum Einlenker der Kanalstrasse durchzuführen. Für die Gemeinde Sirnach ist der Kanalisationsersatz im Bereich KS (Kontrollschacht) 913 bis KS 915 relevant.

Bei der Fischingerstrasse handelt es sich um eine Kantonsstrasse, weshalb das Tiefbauamt Thurgau die Strassensanierung und das EW Sirnach AG gleichzeitig die Werkleitungen in diesem Teilstück realisieren. Die Bauarbeiten für die 1. Etappe zwischen Rütihofstrasse und der Kanalstrasse beginnen ab Montag, 27. April. Die Bauarbeiten dauern insgesamt rund 20 Wochen (separate Mitteilung der Bauleitung).

### Arbeitsvergabe Ingenieurarbeiten Erschliessungsprojekt Fachmarkt, Ebnet

Der Gemeinderat hat den Kredit und den Ingenieur-Auftrag für das Erschliessungsprojekt Fachmarkt Ebnet mit folgendem Kostendach an das BHAtteam Ingenieure AG, Münchwilen vergeben (alle exklusive MwSt):

- Ingenieurarbeiten für die Bauleitung inklusive Bauabrechnung der Erschliessungsstrasse 49 000 Franken
  - Kanalisation 36 000 Franken
  - Lärmschutzwand 41 000 Franken
- Das Ingenieurbüro BHAtteam wurde beauftragt, das Offertverfahren der Strassenerschliessung, der Kanalisation und der Lärmschutzwand in die Wege zu leiten. Am 27. Oktober 2014 wurde die Baubewilligung für das in den Jahren 2006 und 2009 öffentlich aufgelegte Baugesuch «Fachmarkt Ebnet» inklusive Erschliessungsprojekt durch das Departement für Bau und Umwelt unter Auflagen und Bedingungen erteilt.

### Kantonales Schützenfest 2018

Im Jahr 2018 wird im Hinterthurgau das Kantonale Schützenfest ausgetragen. Es ist vorgesehen, im Gemeindezentrum Dreitannen das Festzentrum sowie den Gabentempel einzurichten. Der Gemeinderat hat auf des Gesuch hin des Schützenverbandes Hinterthurgau beschlossen, dem zu diesem Zweck gegründeten Trägerverein beizutreten und ein Darlehen von 1500 Franken bewilligt. Dieses Darlehen wird bei gutem Festabschluss zurück erstattet.



## Entsorgungswesen – keine Kehrriechtabfuhr am 1. Mai

Am Tag der Arbeit, 1. Mai findet keine Kehrriechtabfuhr statt. Die Bevölkerung ist aufgefordert, deshalb an diesem Tag keine Kehrriechsäcke an den Strassenrand zu stellen. Es findet

keine Ersatztour statt. Das ZAB wird erst am Freitag, 8. Mai wieder unterwegs sein. Der Zweckverband Abfallverwertung Bazenheid (ZAB) dankt für das Verständnis.

## Geschäfte der Gemeindeversammlung vom 28. Mai 2015

Wie bereits vorangekündigt findet die nächste Gemeindeversammlung am Donnerstag, 28. Mai, um 20 Uhr, im Gemeindezentrum Dreitannen, Sirnach statt.

Neu ebenfalls zu befinden ist über einen Bruttokredit für die Sanierung der Dorfstrasse in Wiezikon (neues Trakt. 8). Somit haben die Stimmberechtigten über folgende Geschäfte zu befinden:

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 26. November 2014 der Gemeinde Sirnach
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 26. Mai 2014 der Volksschulgemeinde Sirnach
3. Einbürgerungen (2 Personen):
  - a. Selin Kaplanci, türkische Staatsangehörige (1 Person)
  - b. Tairi Mihane, mazedonische Staatsangehörige (1 Person)
4. Jahresberichte der Volksschulgemeinde Sirnach
5. Baukostenabrechnung Sanierung Turnhalle Grünau
6. Baukostenabrechnung Rückbau/Neubau Sportplatz Grünau
7. Jahresrechnung 2014 der Volksschulgemeinde Gemeinde Sirnach
8. **Bruttokredit von 705 000 Franken für die Sanierung der Dorfstrasse in Wiezikon**
9. Jahresrechnung 2014 der Politischen Gemeinde Sirnach
10. Verschiedenes / Umfrage
  - a. Information Jahresabschluss EW Sirnach AG

Die Abstimmungsbotschaft wird in der Kalenderwoche 20 (ab 11. Mai) an die Haushalte verteilt.

## Meldung von Tagespflegeverhältnissen

Die Pflegekinderverordnung des Bundesrates (PAVO) sieht eine Meldepflicht für die Tagespflege vor. Demnach müssen sich Personen, die gegen Entgelt regelmässig tagsüber Kinder unter zwölf Jahren betreuen, bei der zuständigen Behörde melden. Im Kanton Thurgau ist das Departement für Justiz und Sicherheit (DJS) beziehungsweise die ihm angegliederte Pflegekinder- und Heimaufsicht (PHA) für die Entgegennahme

solcher Meldungen und die Aufsicht über Tagespflegeverhältnisse zuständig. Beschränkt sich die Tagespflege auf verwandte Kinder, zum Beispiel Enkelkinder, ist keine Meldung erforderlich. Weitere Informationen sowie Unterlagen finden sich unter: [www.djs.tg.ch/pflegekinder](http://www.djs.tg.ch/pflegekinder). Departement für Justiz und Sicherheit, Pflegekinder- und Heimaufsicht, Regierungsgebäude, 8510 Frauenfeld – Tel. 058 345 73 60 / [pflegekinder@tg.ch](mailto:pflegekinder@tg.ch)

## Abteilung Finanzen und Steuern

### Neue Einreichungsfrist für die Steuererklärung 2014

Der Termin für die Einreichung der Steuererklärung 2014 wurde auf den 30. April 2015 vorverschoben. Sollte es einer/einem Steuerpflichtigen nicht möglich sein, die Steuererklärung bis zum vorgegeben Datum einzureichen, kann man beim Gemeindesteuernamt eine Fristverlängerung beantragen. Fristverlängerungen werden bis längstens 30. September erteilt, längere Fristen werden nur in Ausnahmefällen und auf schriftlich begründetes Gesuch hin bewilligt.

### Provisorische Steuerrechnungen

In diesen Tagen wurden die provisorischen Steuerrechnungen für das Jahr 2015 verschickt. Bitte überprüfen Sie, ob die Ihnen zugestellte Rechnung den voraussichtlichen Einkommens und Vermögensverhältnissen für

das Jahr 2015 entspricht. Sollten sich Abweichungen ergeben (nach oben oder nach unten), bitten wir Sie dies mitzuteilen, damit wir die provisorische Steuerrechnung Ihren Angaben entsprechend anpassen können. Nur so können Sie unliebsame Nachforderungen und Ausgleichszinsen bei der späteren Schlussrechnung vermeiden.

### Hinweis an zukünftige Lehrabgänger

Speziell möchten wir unsere Lehrabgänger, welche ab dem Sommer voll im Erwerbsleben stehen, auf die Anpassung der provisorischen Rechnung hinweisen. Weil sich das Einkommen in diesem Jahr verändert, entspricht die provisorische Rechnung nicht mehr den aktuellen Verhältnissen.

Bei sämtlichen Fragen zum Thema Steuern erreichen Sie uns telefonisch unter der Nummer 071 969 34 44 oder per Mail an [steueramt@sirnach.ch](mailto:steueramt@sirnach.ch).  
Steueramt Sirnach

## Zivilstandsnachrichten Januar bis März 2015

### Geburten auswärts

#### Nachtrag Oktober 2014

11. St. Gallen SG: **Musese Tambwe, David**, Sohn des Musese Tambwe, Jean-Pierre und der Musese Tambwe, Matantou Maria, von Kongo, wohnhaft in Sirnach

#### Januar

01. Frauenfeld TG: **Becirovic, Adian**, Sohn des Becirovic, Denis und der Becirovic, Almedina, von Sirnach TG, wohnhaft in Sirnach
07. Wil SG: **Zürcher, Linda Milena**, Tochter des Zürcher, Samuel und der Zürcher, Evelyne Magdalena, von Wolfhalden AR, wohnhaft in Sirnach

13. Frauenfeld TG: **Ülker, Kivanç**, Sohn des Ülker, Ender und der Ülker, Derya, von Österreich, wohnhaft in Sirnach

16. Frauenfeld TG: **Keim, Noomi Luisa**, Tochter des Keim, Samuel Markus und der Keim, Angelika, von Glarus Nord GL, wohnhaft in Sirnach

#### Februar

06. Frauenfeld TG: **Blasi, Chânel Lucia**, Tochter des Blasi, Alex und der Blasi, Maria Annunziata, von Italien, wohnhaft in Sirnach

08. Frauenfeld TG: **Aljiji, Lian**, Sohn des Aljiji, Izair und der Aljiji, Nuraj, von Sirnach TG, wohnhaft in Sirnach

18. Frauenfeld TG: **Ackermann, Liara**, Tochter des Ackermann, Jürg und der Ackermann, Tamara, von Glarus Nord GL, wohnhaft in Sirnach

18. Frauenfeld TG: **Ackermann, Lyan**, Sohn des Ackermann, Jürg und der Ackermann, Tamara, von Glarus Nord GL, wohnhaft in Sirnach

18. St. Gallen SG: **Britt, Diego**, Sohn des Britt, Samuel und der Britt, Celine, von Glarus Nord GL, wohnhaft in Sirnach

27. Wil SG: **Robles Sanchez, Javier Santino**, Sohn des Robles Sanchez, Javier Antonio und der Robles Sanchez, Maria, von Wollerau SZ und Winterthur ZH, wohnhaft in Sirnach

28. Frauenfeld TG: **Roth, Miro Yenaro**, Sohn des Kucharski, Stefan Lech und

der Roth, Sandra Maria, von Kesswil TG, wohnhaft in Sirnach

#### März

03. St. Gallen SG: **Mirza, Lionel**, Sohn des Mirza, Sanharib und der Mirza, Antonella, von Wängi TG, wohnhaft in Sirnach

08. Wil SG: **Bühler, Elin Anna Thea**, Tochter des Vollrath, Guido Gerd und der Bühler, Fabienne Annemarie, von Bütschwil-Ganterschwil, Bütschwil SG, wohnhaft in Sirnach

13. Wil SG: **Simeon, Lorena**, Tochter des Simeon, Domenik und der Simeon, Luzia Margrith, von Lantsch/Lenz GR, wohnhaft in Sirnach

14. Frauenfeld TG: **Rustemi, Ajna**, Tochter des Rustemi, Asrit und der Rustemi, Sehare, von Mazedonien, wohnhaft in Sirnach

26. Bäretswil ZH: **Frischknecht, Yael**, Tochter des Frischknecht, Thomas und der Schmucki, Martina Luzia, von Schwellbrunn AR, wohnhaft in Sirnach

### Traungen und eingetragene Partnerschaften in der Gemeinde Sirnach

Januar, Februar und März

Keine

### Traungen und eingetragene Partnerschaften auswärts

Januar

Keine

Februar

17. **Mohamed, Adan**, von Münchwilen TG mit **Abdullahi, Faiza**, von Somalia, beide wohnhaft in Sirnach

März

07. **Trost, Pius Johann**, von Oberrohrdorf AG mit **Fahrni, Marianne**, von Unterlangenegg BE, beide wohnhaft in Sirnach

### Todesfälle von Einwohnern der Gemeinde Sirnach

Januar

08. in Sirnach TG: **Rotondi, Bruno Luigi Viktor**, 1970, von Kestenholz SO,

wohnhaft gewesen in Sirnach, verheiratet

20. in Sirnach TG: **Wiesli geb. Walter, Lilly Elsa**, 1949, von Wilen TG, wohnhaft gewesen in Busswil, verheiratet

25. in Frauenfeld TG: **Michel, Heinz**, 1948, von Brienz BE, wohnhaft gewesen in Wiezikon, geschieden

30. in Sirnach TG: **Müller, Hans**, 1944, von Hundwil AR, wohnhaft gewesen in Sirnach, verheiratet

#### Februar

06. in Kirchberg SG: **von Salis geb. Scheuch, Nelly**, 1925, von Bregaglia GR, wohnhaft gewesen in Sirnach, mit Aufenthalt in der Residenz Rosenau in Kirchberg, verwitwet

14. in Bussnang TG: **Horn geb. Holcz, Eva Eszter**, 1931, von Sirnach TG, wohnhaft gewesen in Sirnach, mit Aufenthalt im Alterszentrum Bussnang, verwitwet

15. in Sirnach TG: **Huber, Martin Albert**, 1954, von Nürensdorf ZH und Stallikon ZH, wohnhaft gewesen in Sirnach, verheiratet

20. in Sirnach TG: **Radovanovic, Isidora**, 1982, von Neuenkirch LU, wohnhaft gewesen in Sirnach, ledig

25. in Eschlikon TG: **Schäppi, Max**, 1926, von Horgen ZH, wohnhaft gewesen in Wiezikon, mit Aufenthalt im Wohn- und Pflegeheim in Eschlikon, verwitwet

25. in Frauenfeld TG: **Mauchle, Heinrich August**, 1934, von Gossau SG, wohnhaft gewesen in Sirnach, verheiratet

März

02. in Sirnach TG: **Berweger geb. Bachmann, Erna Nelly**, 1921, von Stein AR, wohnhaft gewesen in Sirnach, verwitwet

10. in Sirnach TG: **Schädler, Karl Josef Isidor**, 1931, von St. Gallen-Tablat SG, wohnhaft gewesen in Sirnach, verheiratet

16. in Eschlikon TG: **Schrakmann, Johann Josef**, 1957, von Giswil OW, wohnhaft gewesen in Sirnach, verheiratet

## Fehlende Bewilligungen beim Ersatz oder der Erstellung von Feuerungsanlagen

Die Baubehörde muss immer wieder feststellen, dass Feuerungsanlagen ohne Bewilligung erstellt oder ersetzt werden. Die Bewilligungspflicht gilt für alle neuen, veränderten oder zu ersetzenden Anlagen. Auch Cheminéeöfen gelten als Feuerungsanlagen.

Die kantonale Bewilligungspflicht bezweckt, dass geprüft werden kann, ob die aktuell geltenden Brandschutzvorschriften eingehalten werden. Brandschutzvorschriften bestehen einerseits für die Räume, in denen die Feuerungsanlagen aufgestellt werden und andererseits für die Anlagen selbst. Mit der Bewilligungspflicht wird ebenfalls sichergestellt, dass mit einer Schlusskontrolle überprüft wird, ob der Einbau der Anlage korrekt erfolgt ist.

Die Brandschutzvorschriften bezwecken den grösstmöglichen Schutz von Personen, Tieren und Sachen vor

FEUERSCHUTZAMT DES KANTONS THURGAU Ausgabe 10.2005	<b>Gesuch Erstellung / Ersatz Feuerungsanlagen</b> Eingaben an die Gemeinde
--	--

An die Gemeinde:

Standort der Anlage:  Strasse:  Nr.

PLZ/Ost:

Versicherung-Nr.:

GebäudeigentümerIn:  Name/Vorname:  Parz.-Nr.:

BauherrIn:  Adresse:  Tel.:

Verwaltung:  Name:  Tel.:

Das entsprechende Gesuchsformular kann von der Homepage der Gemeinde Sirnach heruntergeladen werden.

Gefahren und Auswirkungen von Bränden und Explosionen. Die Vorschriften richten sich an alle Eigentümer- und die Nutzerschaft von Bauten und Anlagen sowie an alle Personen, die bei Planung, Bau, Betrieb oder Instandhaltung von Bauten und Anlagen tätig sind.

Das Gesuchsformular «Erstellung/ Ersatz Feuerungsanlagen» finden Sie auf dem Online-Schalter der Gemeinde ([www.sirnach.ch](http://www.sirnach.ch)). Der Projektverfasser oder die Installationsfirma hilft gerne beim Ausfüllen des Formulars.

Gemeinde Sirnach,  
Bau & Liegenschaften

## Information über Baubeginn der Sanierung Fischingerstrasse (Rüthhofstrasse bis Kanalstrasse)

Die Fischingerstrasse ist zwischen der Rüthhofstrasse und der Kanalstrasse in einem schlechten Zustand und weist verschiedene Schäden auf. Die anstehenden Bauarbeiten beinhalten neben der Strassensanierung auch die Sanierung verschiedener Werkleitungen. Die EW Sirnach AG erneuert die Wasser- und Elektroversorgung und zugleich ergänzt auch die Swisscom ihre Rohranlage. Die bestehende Schmutzabwasserleitung in der Fischingerstrasse weist zudem verschiedene Schäden auf und erfüllt aufgrund des Leitungsmaterials und der fehlenden Dichtigkeit die Anforderungen an das Gewässerschutzgesetz nicht mehr. Im Auftrag der Gemeinde Sirnach muss daher die bestehende Leitung auf einer Länge von rund 100 Metern ersetzt werden. Am **Montag, 27. April 2015** wird die Firma Cellere AG, Münchwilen, mit den Bauarbeiten an der Fischingerstrasse zwischen der Rüthhofstrasse und der Kanalstrasse in Sirnach beginnen. Die Arbeiten dauern insgesamt rund 20 Wochen.

### Etaprierung

Um die Behinderungen für die Anwohner möglichst gering zu halten, werden die Bauarbeiten in Etappen ausgeführt. Dazu muss der Verkehr mit einer Lichtsignalanlage einspurig geführt werden. In der ersten Phase wird der Abschnitt von der Rüthhofstrasse bis und mit dem Pflegeheim erstellt. Während dieser Etappe wird die Rüthhofstrasse gesperrt und der Verkehr muss über die Büfelderstrasse umgeleitet werden. Anschliessend folgt die zweite Etappe in Richtung Dorfzentrum, vom Pflegeheim bis zur Kanalstrasse. Die Kanalstrasse muss während der 2. Etappe ebenfalls für den Durchgangsverkehr gesperrt werden. In dieser Zeit erfolgt die Zufahrt zu den Liegenschaften über die Breitstrasse. Das Trottoir zwischen der Rüthhof- und der Kanalstrasse bleibt aufgrund der knappen Platzverhältnisse über die Dauer der Bauarbeiten gesperrt und wird über den Schwalbenweg / Webereiplatz umgeleitet. Die Zugänglichkeit zu den betroffenen Grundstücken wird durch die Bauunternehmung sichergestellt.

### Bauzeit:

Montag, 27. April 2015 bis voraussichtlich Mitte September 2015. Deckbelagsarbeiten im Sommer 2018.

### Bauherrschaften:

Tiefbauamt Kanton Thurgau, Abteilung Betrieb, Bruno Keller; Gemeinde Sirnach, Bauverwaltung, Jürg Messmer; EW Sirnach AG, Guido Schmučki; Swisscom AG, Peter Haltner

### Bauleitung:

BHAtteam Ingenieure AG, Münchwilen; Bauleiter: Matthias Wieser, Tel. 071 969 55 99

### Bauunternehmung:

Cellere AG, Münchwilen; Bauführer: Urs Obrist, Tel. 071 969 40 20

Wir sind uns bewusst, dass durch die Bauarbeiten Unannehmlichkeiten entstehen können und sind bemüht, diese so gering wie möglich zu halten. Für Ihr Verständnis danken wir Ihnen bestens und stehen bei Fragen jederzeit gerne zur Verfügung.

Gemeinde Sirnach,  
Bau & Liegenschaften

## Werkleitungserneuerungen Frauenfelderstrasse und Grünaustrasse

**Sirnach** – Die EW Sirnach AG erneuert in den nächsten Wochen und Monaten die Werkleitungen für die Elektro- und Wasserversorgung im Gebiet Frauenfelderstrasse und Grünaustrasse. Gleichzeitig wird die Swisscom AG in diesem Abschnitt die Netzverbindung erstellen. Der Leitungsbau erfolgt in fünf Etappen.

1. Etappe: Hintereingang Gemeindezentrum Kiesplatz – Grünaustrasse  
Baubeginn: ca. 27. April  
Bauzeit: ca. 1 Woche  
Verkehrsführung: Parkplatz teilweise gesperrt
2. Etappe: Grünaustrasse ab Kiesplatz Richtung Frauenfelderstrasse  
Baubeginn: ca. 4. Mai

3. Etappe: Frauenfelderstrasse (Abzweigung Unterdorfstrasse – Kreuzung Grünaustrasse)  
Baubeginn: ca. 18. Mai  
Bauzeit: ca. 3 Wochen  
Verkehrsführung: Einbahnverkehr in Richtung Kirchplatz
4. Etappe: Frauenfelderstrasse (Kreuzung Grünaustrasse – Abzweigung Obermattstrasse)  
Baubeginn: ca. 8. Juni  
Bauzeit: ca. 2 Wochen  
Verkehrsführung: Ein-



5. Etappe: bahnhofstrasse in Richtung Kirchplatz  
Grünaustrasse 1 – 6  
Baubeginn: ca. 22. Juni  
Bauzeit: ca. 3 Wochen  
Verkehrsführung: gesperrt (wandernde Bautelle)  
Zufahrt bis Baustelle gestattet

Die Belagsinstandstellung erfolgt jeweils zum Abschluss jeder Etappe. Die EW Sirnach AG bittet die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die mit den Baumassnahmen verbundenen Unannehmlichkeiten. Unternehmer, Bauleitung und die Bauherrschaft werden bemüht sein, die Beeinträchtigungen möglichst gering zu halten.

EW Sirnach AG

## Baubewilligungen

Seit dem 19. März 2015 wurden folgende Bewilligungen erteilt:

<b>Bauherrschaft</b>	Littenheid-Immobilien AG
<b>Objekt</b>	Neubau Kinder- und Jugendpsychiatrie
<b>Lage</b>	Littenheid
<b>Bauherrschaft</b>	Keller Immo AG
<b>Objekt</b>	Neubau von 2 EFH mit Doppelgaragen und Teilabbruch Anbau
<b>Lage</b>	Murgstrasse 14a und 14b, Sirnach
<b>Bauherrschaft</b>	Wagner Metallgiesserei AG
<b>Objekt</b>	Abbruch Anbau und neuer Anbau Lager und PKW-Unterstand
<b>Lage</b>	Feldstrasse 6, Sirnach
<b>Bauherrschaft</b>	Gemeinde Sirnach
<b>Objekt</b>	Liftanbau und Nasszellenanierung
<b>Lage</b>	Grünaustrasse 18, Schulhaus Grünaue 2, Sirnach

<b>Bauherrschaft</b>	Ciftci Ali und Nerimani
<b>Objekt</b>	Anbau Sonnenschutzdach
<b>Lage</b>	Schwalbenweg 25, Sirnach
<b>Bauherrschaft</b>	Genewein Urs
<b>Objekt</b>	Lamellen-Sonnenschutzdach und Geräteschrank
<b>Lage</b>	Busliweid 3, Horben, Wiezikon
<b>Bauherrschaft</b>	Bernhard Baumschulen AG
<b>Objekt</b>	Erneuerung Beschriftung
<b>Lage</b>	Untermattstr. 23, Sirnach
<b>Bauherrschaft</b>	Bühler Martin
<b>Objekt</b>	Umbau Wohnhaus und Anbau Balkon
<b>Lage</b>	Dorfstrasse 42a, Wiezikon



Für die Organisation des Thurgauer Jodlersonntags vom 31. Mai zeichnet der Jodelclub Sirnach verantwortlich.

## Thurgauer Jodlersonntag auf dem Roset

**Sirnach** – Der Jodelclub Sirnach heisst am 31. Mai, ab 10 Uhr, die geschätzten Freunde der Folklore und des Brauchtums aus Nah und Fern zum Thurgauer Jodler-Familiensonntag auf dem Roset in Sirnach herzlich willkommen. Die Sirnacher Jodler organisieren diesen Familiensonntag unter dem Patronat der Thurgauer Kantonalen Jodlervereinigung.

Der Roset, ein ehemaliger Landwirtschaftsbetrieb der Familie von Bergen, ist der höchste Punkt auf dem Gemeindegebiet von Sirnach und umgeben von Waldungen und grünen, satten Wiesen. Auf der Anhöhe steht ein Aussichtsturm als besondere

Attraktion, geschaffen von der Jungwacht Sirnach. Dieser schöne Platz wird auch oft benutzt für verschiedene Anlässe, wie Schwingfeste, 1. August-Feiern und vieles mehr.

Sirnach, das Tor zum Tannzapfenland, freut sich heute schon auf möglichst viele Jodlerinnen und Jodler, Alphornbläserinnen und -bläser, Fahnenschwingerinnen und Fahnenschwinger und natürlich auf ein begeistertes Publikum. Der Anlass wird nur bei schönem Wetter durchgeführt. Auskunft erteilt Telefon 1600 ab Freitag, 29. Mai, 9 Uhr. Siehe auch Homepage [jodelclub-sirnach.ch](http://jodelclub-sirnach.ch).

Louis Bieger

## Erfolgreiche Jugi Busswil beim Unihockey

**Busswil** – Am 28. März nahmen drei Gruppen der Jugi Busswil am 33. Unihockeyturnier für Jugendliche in Wil teil und holten sich zwei Podestplätze. In der Kategorie Midi Knaben gab es einen Sieg, die Mi-

di Mädchen erreichten den dritten Platz. In der gleichen Kategorie ging auch der sechste Rang an die Busswilerinnen. Ein hervorragendes Teamergebnis, zu dem wir ganz herzlich gratulieren.



Das Busswiler Jugi Team 1 mit Robin Grob, Gino Zingg, Kevin Wolf, Florian Weyer und Levin Steiner holte sich den Sieg.

## Hochbetrieb im Tomodachi Dojo

Im Sirnacher Karateverein Tomodachi Dojo ist momentan ganz schön viel los. Sowohl Turnierteilnahmen als auch die Organisation des ersten Tomodachi Kata Cup stehen bevor.



Mit der erstmaligen Durchführung eines eigenen Turniers am 30. Mai in der Mehrzweckhalle Egg möchten die Organisatoren Karate in unserer Region bekannter machen.

**Sirnach** – Obwohl im Tomodachi Dojo hauptsächlich der Breitensport im Fokus steht, kommen auch ehrgeizige Kinder auf ihren Kosten. Mehrmals pro Jahr werden Turnierteilnahmen angeboten wie zum Beispiel am 2. Mai. In der Innerschweiz treffen sich knapp 300 Karate Kids aus 14 Ländern. Der Sirnacher Verein wird auch dieses Jahr mit acht Mädels und Buben anwesend sein. Wird wohl Yara Polimeno ihren Titel verteidigen können?

### Grosserfolg für An Polimeno

Am 17. April nahm An Polimeno an den Europameisterschaften in Warschau teil. Mit dabei war ihr Ehemann Luigi Polimeno, der den Karateverein Tomodachi Dojo leitet. Er stand als Schiedsrichter im Einsatz. Die Karateka aus Wiezikon erfreute sich in Polen einer hervorragenden Form. Dank eindrucklichen Leistungen holte sie sich unter 21 Teilnehmerinnen aus 14 Nationen den hervorragenden fünften Platz. Mit ein wenig mehr Wett-

kampfglück wäre um ein Haar sogar eine Medaille dring gelegen. Trotz des bisher grössten Erfolges in ihrer Karriere denkt An Polimeno zurzeit nicht an eine Pause. Denn schon am kommenden Wochenende geht es für sie weiter mit der internationalen Dänischen Meisterschaften, an welchen Polimeno ihr Heimatland Belgien vertritt.

### Erstmals ein Kataturnier in Egg

Als Premiere organisiert Tomodachi Dojo am 30. Mai in der Mehrzweckhalle Egg ein eigenes Kataturnier und möchte so die Sportart Karate in der Ostschweiz fördern. Im Sinne des Breitensports werden Kategorien für alle Gurtfarben und Stufen angeboten. Morgens ab zehn Uhr treten die Kinder an, am Nachmittag die Jugendlichen und Erwachsenen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen vorbei zu schauen und sich näher mit der grossen Welt des Karates bekannt zu machen. Der Eintritt ist gratis. Mehr Infos: [www.tomodachi-dojo.ch](http://www.tomodachi-dojo.ch). ap

## Stunde der Gartenvögel 8.–10. Mai

Der Natur- und Vogelschutzverein Tannzapfenland beteiligt sich am Projekt «Stunde der Gartenvögel» von SVS/BirdLife Schweiz.

**Wiezikon** – Wie viele Vogelarten nisten in Ihrem Garten? Was für ein Vogel ist da an Ihrem Balkon vorbeigeflogen oder singt auf Nachbars Baum? Welche Vögel suchen ihre Nahrung auf der nahen Wiese? Finden Sie es heraus und verfolgen Sie eine Stunde lang mit Feldstecher und Schreibblock oder Smartphone das Geschehen in Ihrem Quartier.

Das Projekt «Stunde der Gartenvögel» vom 8. bis am 10. Mai bietet eine tolle Gelegenheit, die Natur rund ums Haus etwas genauer zu beobachten. Setzen Sie sich eine Stunde lang in den Garten, in einen nahen Park oder vor das Haus. Schreiben Sie jede Vogelart auf und notieren Sie sich auch die Höchstzahl der gleichzeitig beobachteten Vögel jeder Art. Am besten lässt sich das muntere Gefieder am Morgen und am Abend beobachten.

### Unsere Gartenvögel kennen lernen

Wenn Sie unsere Gartenvögel noch nicht oder zu wenig gut kennen, hilft Ihnen der Naturschutzverein beim Bestimmen der Arten: Am Freitag, 8. Mai beim Schürli Wiezikon, von 18 bis 20 Uhr, nur bei trockenem Wetter (Ersatzdatum: Sonntag, 10.



Mai, 8.30 bis 11 Uhr). Die Ergebnisse werden danach dem SVS/BirdLife Schweiz gemeldet. Es wird spannend zu sehen sein, welches die häufigsten Arten sind und welche Unterschiede es von Garten zu Garten gibt! Machen Sie mit! Weitere Informationen finden Interessierte unter [www.birdlife.ch](http://www.birdlife.ch) oder [tannzapfenland@vogelschutz-tg.ch](mailto:tannzapfenland@vogelschutz-tg.ch).

## Jugendtreff in Konkurrenz mit der virtuellen Welt

An der 25. Mitgliederversammlung des Vereins Jugendtreff Sirnach wurden Angela Fuchs und Angela Greco ehrenvoll in den Vorstand aufgenommen.

**Sirnach** – Die Sirnacher Jugend ist aktiv, offen und kommunikativ. Dies ist im Sirnacher Jugendtreff merklich spürbar. Dort herrscht eine ausgeglichene Stimmung, welche sich positiv auf den Treffalltag auswirkt. Die Jugendlichen suchen das Gespräch mit den Treffleiterinnen. Der Umgang untereinander ist unkompliziert, auch bei heiklen Themen. Durch die mobile Jugendarbeit kommen die Treffleiterinnen Jeannette Thalmann und Sybille Mayer mit vielen Jugendlichen in Kontakt und führen spannende Unterhaltungen.

### Fussball WM als Höhepunkt

Highlight des vergangenen Jahres war die Fussball Weltmeisterschaften in Brasilien. Die Verantwortlichen passten die Öffnungszeiten des Treffs den Spielzeiten an, so dass jedes Spiel verfolgt werden konnte. Die tolle Stimmung unter den Fussballfans lockte neue Besucherinnen und Besucher in den Treff. Das FIFA-Game-Turnier wurde von den Jugendlichen organisiert und war so beliebt, dass es auf mehrere Wochen ausgedehnt werden musste. Midnight-Fussball erfreut sich nach wie vor grossem Anklang und stillt den ausgeprägten Bewegungsdrang der jungen Männer.

### Schlechter Besuch am Nachmittag

Im Gegensatz zu den Freitagabenden wird der Treff an den Mittwochnachmittagen nur spärlich besucht. Diese Entwicklung zeichnet sich schon länger ab und wird in anderen Gemeinden genauso beobachtet. Nach



Scheidende und neue Vorstandsmitglieder messen sich spielerisch: (von links) Daniela Gamba, Michael Kressig, Benedikt Stillhart, Angela Fuchs und Angela Greco.

dem Besuch der Lernlandschaft an der Sekundarschule geht man nach Hause und ist über das Smartphone miteinander verbunden. Das Bedürfnis gemeinsam abzuhängen scheint bei vielen Jugendlichen nicht mehr so stark vorhanden zu sein, man trifft sich in der virtuellen Welt. Die Situation wird vom Leiterinnenteam und dem Vorstand beobachtet und weiterhin diskutiert.

### Zwei neue Mitglieder im Vorstand

Anlässlich der Jahresversammlung haben vier Vorstandsmitglieder ihren Rücktritt erklärt. Benedikt Stillhart (Co-Präsident), Daniela Gamba (Personal), Christin Bättig (Aktuarin) und Michael Kressig (Finanzen) wurde ihr langjähriger Einsatz zu Gunsten der

Sirnacher Jugend verdankt. Mit grossem Engagement und vielen Ideen haben sie über zehn Jahre die Interessen der Jugendlichen vertreten, Stabilität und Kontinuität in die Jugendarbeit gebracht und dafür gesorgt, dass die Jugendlichen stets ihren Treff hatten. Mit Angela Fuchs und Angela Greco konnten zwei neue Vorstandsmitglieder gewonnen werden, so dass das Gremium wieder voll besetzt ist. Ein grosses Dankeschön gebührt an dieser Stelle auch der Gemeinde Sirnach, dem Kanton Thurgau, den reformierten und katholischen Kirchgemeinden sowie deren Vertreterinnen und Vertretern. Ohne ihre Unterstützung könnte der Jugendtreff-Betrieb nicht aufrechterhalten werden.

Stefan Kümin

## Pflanzenmarkt zieht von Sirnach nach Eschlikon

Der Pflanzenmarkt des Naturschutzvereins Tannzapfenland findet neu an zwei Samstagen im Mai in der Biogärtnerei Enderli und Deiss an der Bahnhofstrasse 24 statt.

**Eschlikon** – Wie in den vergangenen Jahren werden auch am neuen Standort in der Region gezogene, robuste Küchenkräuter, Duft- und Futterpflanzen für Schmetterlinge und Wildbienen, spezielle Tomatensorten und Gemüsesetzlinge verkauft.

### Breiteres Angebot

Dieses Jahr steht an den Samstagen vom 2. und 9. Mai, von 9 bis 16 Uhr, an der Bahnhofstrasse 24 in

Eschlikon ein noch grösseres Sortiment an Biosetzlingen im Angebot – so unter anderem verschiedene Basilikumsorten und andere Küchenkräuter, alte Tomatensorten, einheimische Blütenpflanzen, diverse Gemüse und Salate. Fehlt ein Kräutlein, kann es vom ersten Samstag auf den zweiten bestellt werden. Spezielle Pflanzen eignen sich auch als besonderes Muttertagsgeschenk. Bestellungen können über [tannzapfenland@vogelschutz-tg.ch](mailto:tannzapfenland@vogelschutz-tg.ch) oder Telefon 071 966 41 37 aufgegeben werden.

Eschlikon ein noch grösseres Sortiment an Biosetzlingen im Angebot – so unter anderem verschiedene Basilikumsorten und andere Küchenkräuter, alte Tomatensorten, einheimische Blütenpflanzen, diverse Gemüse und Salate. Fehlt ein Kräutlein, kann es vom ersten Samstag auf den zweiten bestellt werden. Spezielle Pflanzen eignen sich auch als besonderes Muttertagsgeschenk. Bestellungen können über [tannzapfenland@vogelschutz-tg.ch](mailto:tannzapfenland@vogelschutz-tg.ch) oder Telefon 071 966 41 37 aufgegeben werden.



Alte Tomatensorten erfreuen sich immer grösserer Beliebtheit.

## Frühlingszeit ist Pflanzzeit: Schöne und ökologisch wertvolle Alternativen

Mit dem Frühling kommt auch wieder die Lust aufs Pflanzen. Die Ansprüche an die Pflanzen sind sehr unterschiedlich: sie sollen farbig blühen und/oder gut duften, Wirtspflanzen für Insekten, Schmetterlinge oder Bienen sein oder als Schattenspender oder Sichtschutz dienen. Denken Sie bei der Auswahl daran, dass es für alle Ansprüche einheimische, attraktive Arten gibt. Verzichten Sie auf den Kauf von invasiven Neophyten. Lassen Sie sich im Fachgeschäft beraten. Neophyten gefährden einheimische Pflanzen und nehmen Tieren ihre Lebensgrundlagen. Als Neophyten gelten Pflanzen, die nach 1492 bewusst oder unbewusst



Aus Umweltschutzgründen wird empfohlen nur einheimischen Pflanzen zu verwenden.

nach Europa eingebracht wurden. Eine Broschüre zu einheimischen Pflanzen finden Sie kostenlos zum Download unter [www.umwelt.tg.ch/documents/](http://www.umwelt.tg.ch/documents/)

Exoten\_Thurgau oder können Sie im Gemeindehaus bei der Bauverwaltung beziehen. Eine gute und auch bebilderte Broschüre zu einheimischen Heckenpflanzen finden Sie auf der Homepage von der landwirtschaftliche Beratungszentrale agridea [www.agridea.ch/de/publikationen/publikationen](http://www.agridea.ch/de/publikationen/publikationen). Eine Liste von Wildpflanzen für Blumenwiesen finden Sie unter [www.pronatura.ch/blumenwiesen](http://www.pronatura.ch/blumenwiesen). Sollten Sie keinen Zugang zum Internet haben, gibt Ihnen die Bauverwaltung gerne auch eine Kopie der erwähnten Dokumente ab.

Gemeinde Sirnach, Flur-, Landschafts- und Unterhaltskommission

# Schulinformationen

## Offene Türen an den Sirnacher Primarschulen: Akzeptanz und Vertrauen fördern den Schulerfolg

Die Schulbesuchstage an den Schulen in Sirnach haben eine Änderung erfahren. Erstmals fanden sie im Frühling statt. Daran wird in Zukunft festgehalten und der Besuchs-Samstag entfällt. Der gute Besucheraufmarsch zeigte das Interesse an der Schule und ihrem Umfeld.

Das Ziel der Schule war es von jeher, auch an den Besuchstagen, Unterricht so zu zeigen, wie er während des Jahres gestaltet wird. Leider war es mit den enorm vielen Besucherinnen und Besuchern, die jeweils am Samstag den Unterricht in den Klassen besuchten, nicht mehr möglich, geregelt und geordnet zu unterrichten. Deshalb hat sich die Schule entschieden, den Samstag aus dem Programm zu nehmen und dafür den Donnerstag und den Freitag zu bestimmen. Erste Rückmeldungen zeigen bereits, dass Eltern diese Einschätzung teilen.

### Trotzdem grosses Interesse

Nicht nur Eltern und Grosseltern, auch Tanten, Onkel und Nachbarn nutzten die Gelegenheit, einen Blick in die Schulstuben zu werfen. Auffallend war auch, dass nicht nur traditionelle Fächer wie etwa Mathematik, Deutsch und Französisch gut besucht wurden, auch Sportstunden, textiles und nicht-textiles Werken fanden Zuspruch. Die Pausencafés für die Eltern waren gut besucht. Es wurden viele interessante Gespräche zwischen den Eltern, aber auch zwischen Eltern, Lehrpersonen und Mitgliedern der Schulkommision, geführt.

### Positive Einstellung zur Schule

Die Schulbesuchstage sollen den Eltern einen praxisnahen Einblick in den Schulalltag ermöglichen und aufzeigen, wie Lehrerinnen und Lehrer heute arbeiten. Die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule ist eine wesentliche Bedingung für das erfolgreiche Lernen der Schülerinnen und Schüler. Kinder von Eltern, die eine positive Einstellung zur Schule haben und die sich für die Schulsituation ihres Kindes interessieren, besitzen bessere Voraussetzungen für ein effektives schulisches Lernen. Die Schulbesuchstage

sollen dazu beitragen, dass diese positive Haltung entwickelt und gestärkt werden kann.

### Aufregend und anstrengend

Für jüngere Schülerinnen und Schüler sind die Besuchstage eine anstrengende und gleichzeitig aufregende Zeit. Die Anspannung und die Erwartungen sind oft hoch. Es ist auch nicht immer leicht, die Konzentration aufrechtzuerhalten, wenn man beobachtet wird. Trotzdem zeigten sich die Schülerinnen und Schüler von ihrer besten Seite. Sie waren motiviert und wollten zeigen, was sie gelernt haben.

### Kinderhort für die Kleinen

Damit sich die Eltern für den Unterrichtsbesuch auch genügend Zeit nehmen konnten, organisierte die Schule für die Kinder im Vorschulalter auch in diesem Jahr einen, durch ausgebildete Betreuerinnen der Spielgruppe «Müsilburg», geführten Kinderhort. Dieser wurde rege benützt. Die Schule freut es, dass trotz des veränderten Angebotes viele Eltern den Weg in die Schulstuben gefunden haben. Die Besuchstage werden wohl weiterhin in dieser Form stattfinden, zumal es auch ausserhalb der Besuchstage möglich ist, die Klassen zu besuchen. Urs Rüdüsüli, Schulleitung



## Termine

April		Juni	
29.4.	Vormittag-Projekttag Schulhaus Grünau, Sirnach	8.–12.6.	Klassenlager 6. Klasse S. Samb
30.4.	Schulentwicklungstag, alle Schüler haben schulfrei	9.6.	Schnuppernachmittag neue Kindergarten- kinder, Busswil
<b>Mai</b>		11.6.	Verschiebedatum Sport- test Sekundarschule
1.5.	Feiertag, alle Schüler haben schulfrei	12.6.	Nachmittag Mosaik zum Thema «Kunst», Schul- haus Busswil
<b>zwischen 4. und 13.5.</b>	Kulturelle Veranstaltun- gen Primarschule Sirnach	18.6.	Vernissage, Schulhaus Busswil
<b>in der Woche vom 4.–8.5.</b>	Sporttag, Primarschule Sirnach	19.6.	Nachmittag Mosaik zum Thema «Kunst», Schul- haus Busswil
5.5.	Erlebnistag, Schulhaus Egg	22.6.	Abgabe neue Stunden- pläne Schuljahr 2015/16
5.5.	Schnellster Busswiler, Schulhaus Busswil	22.–26.6.	Projektwoche 1. Sekun- darklassen
8.5.	Altpapiersammlung, Schulhaus Busswil	22.–26.6.	Abschlusswoche 3. Sekundarklassen
8.5.	Exkursion, KiGa – 3. Klasse Schulhaus Busswil	25.6.	Schulschluss Schulhaus Egg
12.5.	Schülerkonzert, Sekun- darschule Sirnach, 19.00 Uhr	26.6.	Nachmittag Mosaik zum Thema «Kunst», Schul- haus Busswil
13.5.	Spiel- und Sporttag, Kindergärten Sirnach (27.5. Verschiebedatum)	26.6.	Schulschluss Kinder- garten und Primarschule Sirnach
14.5.–25.5.	Pfingstferien	26.6.	Schulschlussfeier Sekundarschule
28.5.	Gemeindeversammlung Rechnung 2014	29.6.	Besuchslektionen bei den neuen Klassenlehrperso- nen (1. Klasse / 4. Klasse / 1. Sek.)
28.5.	Sporttest, Sekundar- schule Sirnach	30.6.	Schulreisen Sekundar- schule

## «Dorfputzätä» – Sirnach ist wieder aufgeräumt

Die Primarklassen und die Kindergärten von Sirnach und der Egg haben anlässlich der «Dorfputzätä» mit vollem Einsatz am Freitag, 20. März, Sirnach aufgeräumt.



Die traditionelle «Dorfputzätä» war für die Dörfer und alle Beteiligten ein grosser Erfolg. Bei Sonnenschein – mit zwischenzeitlicher partieller Sonnenfinsternis – halfen über 600 Schülerinnen und Schüler mit, Sirnach, Buswil und Wiezikon vom Unrat zu säubern. Mit Leuchtwesten und Gartenhandschuhen machten sich alle ans Werk. Dabei kam sehr viel Verwertbares zusammen.

### Viele Gründe

Die Kinder genossen das Erlebnis in der Gruppe. Auch wenn sie nicht immer mit Begeisterung dabei waren, verstanden sie das Anliegen, das hinter dieser Aktion stand und wurden zum Nachdenken über eigenes Verhalten angeregt. Die meisten Schüler empfinden die Aktion als sehr nützlich. Sie finden aber auch gut, dass an diesem



Tag fast kein Unterricht stattfindet. Einigen Kindern ist vor allem aufgefallen, dass mitunter sehr ecklige Sachen aufgelesen werden mussten. Eigentlich sollte man die «Dorfputzätä» mehrmals im Jahr durchführen, damit es wirklich etwas nützt, sind sich die Schüler einig. Nach getaner Arbeit gefällt den Schülern das aufgeräumte Sirnach. Sie möchten, dass es lange so bleibt und alle Sirnacher den Abfall in



die Kübel werfen und nicht daneben. Fehim Kamili war der Ansicht, dass dieses Jahr nicht so viel Abfall gesammelt worden ist, wie in anderen Jahren. Er äusserte den Verdacht, dass die «Dorfputzätä» der letzten Jahre schon Wirkung gezeigt hat.

### Ein verdientes Wochenende

Zum Abschluss des Aktionstages trafen sich alle Schüler mit ihren Klassenlehrern und Begleitpersonen auf dem Pausenplatz Grünau. Dort wurde der Müll feinsäuberlich getrennt. Peter Ruesch, Gemeindefreiwirtschaftler von Sirnach, dankte zum Abschluss allen für die geleistete Arbeit. Die Gemeinde spendierte den Schülerinnen und Schülern Tee, Weggli und «Schoggi-brügeli».

## Beobachtung der partiellen Sonnenfinsternis

Die Sirnacher Schülerinnen und Schüler hatten Gelegenheit, die partielle Sonnenfinsternis zu beobachten. Dank der grosszügigen Mithilfe von Sven Burghard, Inhaber der Firma Hebutec AG, konnten die Klassen mit Schutzgläsern ausgerüstet werden.

Die Schulleitung hatte im Vorfeld beim Planetarium in Kreuzlingen Sonnenschutzfilter für die Beobachtung bestellt. Allerdings war das Erstaunen gross, als sich die Verantwortlichen des Planetariums wenige Tage vor dem Ereignis meldeten und zu verstehen gaben, dass die Schutzbrillen nicht mehr auffindbar seien und wahrscheinlich an andere Kunden verkauft worden sind. Jetzt musste eine schnelle Lösung her.

### Erlebnisreiches Naturphänomen

Es konnte Kontakt zu Sven Burghard, Inhaber der Firma Hebutec AG, Schweisstechnik in Wil hergestellt werden. Er zeigte sich sofort bereit, der Schule zu helfen und Schweiß-Schutzgläser zur Verfügung zu stellen.

Ein Augenarzt bestätigte die Schutzwirkung der Gläser und so stand der Beobachtung nichts mehr im Wege. Während der «Dorfputzätä» war es soweit. Die 70-prozentige Finsternis fand um 10.35 Uhr ihren Höhepunkt. Die Klassenlehrerinnen und -lehrer haben die Beobachtung geführt und angeleitet, denn die Sicherheit musste gewährleistet sein.

Dank den Schutzgläsern konnte den Sirnacher Schülern dieses Naturphänomen erlebnisreich näher gebracht werden.

Urs Rüdüsüli, Schulleitung



## Ökumenische Kinderwoche KiWoSi vom 6. bis 10. Juli



### Thema: «Vo Sunne, Mond und Sterne, da chame so viel lerne»

Was wissen wir über all die Sterne und Planeten? Sie sind gross, ganz weit weg von uns und leuchten Tag und Nacht. Sie sind immer da, auch dann, wenn wir sie mit unseren Augen nicht sehen können. Sie haben sonderbare Formen und tragen lustige Namen. Da gibt es zum Beispiel den Bärenhüter, die Luftpumpe, den fliegenden Fisch, die Pendeluhr und den Schlangenträger. Gottes Weltall ist voller Rätsel und Geheimnisse. Täglich gibt es neue Wunder zu entdecken. Lass dich überraschen von himmlischen Gestalten und fröhlichen Sternenkinder. Komm und erforsche mit uns ein kleines Stück vom Himmel.

Besuche zum Auftakt der KiWoSi am Sonntag, 5. Juli, um 10 Uhr den Ökumenischen Gottesdienst im Zelt in Wiezikon

**Wann:** Montag, 9 bis 11.30 Uhr / 13.45 bis 16 Uhr  
Dienstag bis Donnerstag, 9 bis 11.30 Uhr  
Freitag, 9 bis 11.30 Uhr / ab 16.30 Uhr

**Wo:** Evangelisch-reformierte Kirche in Sirnach

**Wer:** Kinder ab fünf Jahren in verschiedenen Altersgruppen (ab Jahrgang 2010 bis 2003)

**Kosten:** pro Kind Fr. 50.–, für zwei Kinder aus der gleichen Familie Fr. 75.– und für drei Kinder Fr. 100.–

**Allgemeines:** Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden  
Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt und sind verbindlich. Gemeindeglieder haben Vorrang.

**Anmeldungen:** Schriftlich bis 30. Mai an Tanja Siegenthaler  
Breitestrasse 10, 8370 Sirnach, Telefon 071 966 75 24.

## Jugendkafi-Underground



Sirnach – Das Jugendkafi Underground, Hochwacht 4, ist jeden Freitag, von 18 bis 21 Uhr, für Jugendliche ab der 5. Klasse offen. Jedes Mal wartet eine Überraschung auf die Besuchenden, zum Beispiel am

8. Mai «Dank as Gschänk» – Bastle zum Muttertag ein Geschenk (Materialkosten Fr. 3.–)

29. Mai «Brat dir am Feuer deine Extrawurst» (Wurst mitbringen, alles andere steht zur Verfügung)

Weitere Infos finden sich auf dem Flyer oder auf der Website [www.jugendkafi-underground.ch](http://www.jugendkafi-underground.ch).

Besuchen Sie  
unser Gartenfest  
im neu gestalteten  
Schaugarten.

FÜR ANSPRUCHSVOLLE  
GARTENBEWOHNER.

Egli Grün AG  
Standbachstr. 17 8370 Sirnach  
+41 71 969 55 77  
[www.egligruen.ch](http://www.egligruen.ch)

Mit Shuttlebus ab Parkplatz Ebnet (Tennisplatz).



egligrün

Garten, Design, Raum.

1.+2. Mai, 14 – 24 Uhr  
mit Feuershow: 21.30 Uhr  
3. Mai, 11 – 17 Uhr

IG 4S

Interessengemeinschaft für Sirnach

## Velo-Börse

Sonntag, 26. April 2015

11.00 – 13.30 Uhr  
Schulhausareal Grünau, Sirnach

Velos, Dreiräder, Trottis,  
Traktore, Anhänger, Schatten-  
velo, Velo-Kindersitze, Inliner,  
Rollschuhe...

Annahme: 10.00 – 12.00 Uhr  
Verkauf: 11.00 – 13.30 Uhr  
Abholung: 13.30 Uhr

werden vom O.K.-Team verkauft  
(Kommission: 10%)

Kinder- Die Kinder können  
Flohmarkt: kostenlos gut er-  
haltene Spielsachen  
verkaufen.

Ein Kuchenstand mit Kaffee und  
Hot-Dog lädt zum Verweilen ein

Info bei K. Kneip, 071 960 00 60,  
[www.ig4s.jimdo.com](http://www.ig4s.jimdo.com)



## Schnuppertag Kauffrau/Kaufmann auf der Gemeindeverwaltung

Wiederum führen wir für interessierte Schülerinnen und Schüler einen Schnuppertag nachmittags durch. Es besteht die Möglichkeit, während eines halben Tages den Beruf der/des Verwaltungsangestellten zu erkunden:

**Wann: Mittwoch, 27. Mai 2015/nachmittags**  
**Wer: Sekundarschüler/innen E-Profil der 2. Klasse**

Alle Schülerinnen und Schüler, welche sich für den Beruf der Kauffrau oder des Kaufmanns, Branche öffentliche Verwaltung interessieren, sind herzlich eingeladen, sich zu informieren und in den Alltag eines Verwaltungsangestellten reinschauen.

**Anmeldung bitte bis zum 25. Mai 2015 an:**  
 Einwohnerdienste Sirnach, Sandra Aloe  
 Telefon 071 969 34 83 oder per E-Mail [sandra.aloe@sirnach.ch](mailto:sandra.aloe@sirnach.ch)

Wir freuen uns auf einen interessanten Nachmittag!



## Abwasserverband Oberes Murgtal

Der Abwasserverband Oberes Murgtal (AVOM) umfasst sieben Gemeinden im südlichen Teil des Kantons Thurgau sowie dem angrenzenden Gebiet des Kantons St. Gallen. Für die Abwasserreinigungsanlage in Münchwilen suchen wir per 01. Oktober 2015 oder nach Vereinbarung eine/n

**MitarbeiterIn Kläranlage, 80 – 100 %**

- Diese Funktion umfasst im Wesentlichen folgende Verantwortlichkeitsbereiche:
- Mitwirkung bei der Betriebsbereitschaft und der optimalen Reinigungsleistung der ARA
  - Zusammenarbeit mit Lieferanten und Handwerkern sowie kantonalen Fachstellen
  - Funktionsbezogenes selbstständiges Arbeiten
- Der verantwortungsvollen Aufgabe entsprechend erwarten wir von Bewerbern:
- Eine technische oder handwerkliche Grundausbildung
  - Ausbildung VSA Klärwärter/Klärwerkfachmann oder die Bereitschaft, diese zu erlangen
  - Teamarbeit
  - PC-Kenntnisse
  - Bereitschaft zu Pikett- / Wochenenddienst
  - Robuste körperliche Verfassung

Wir bieten zeitgemässe Anstellungsbedingungen und ein interessantes und abwechslungsreiches Arbeitsgebiet. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Betriebsleiter Hansueli Zbinden (Tel. 071 966 23 31 / [h.u.zbinden@bluewin.ch](mailto:h.u.zbinden@bluewin.ch)). Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis 11. Mai 2015 an den Abwasserverband Oberes Murgtal, Geschäftsstelle, im Zentrum 4 / Postfach 185, 9542 Münchwilen.

## Ökumenisches ELKI-Singen



**Sirnach** – An den Mittwochvormittagen vom 27. Mai, 3. Juni, 10. Juni, 17. Juni, 24. Juni und 1. Juli finden im katholischen Pfarreiheim jeweils ökumenische ELKI Eltern-Kind-Singen statt. Es ist nie zu früh, um mit Kindern zu singen! Eltern, Grosseltern und andere familiäre Begleitpersonen können mit ihren ein- bis fünf Jahre alten Kindern einfache Lieder, Bewegungsspiele und Fingerversli kennenlernen. Ein gemütlicher Znüni-Kafi mit Spielmöglichkeit bildet jeweils den Abschluss. Der Kurs findet

im katholischen Pfarreiheim statt und kann nur als Ganzes besucht werden.

Kosten: Fr. 40.00 (inklusive Material und Znüni) pro Familie für alle sechs Vormittage.

Die Kursleitung liegt bei Caroline Kamm, ausgebildete Chorleiterin. Sie erteilt auch gerne Auskünfte und nimmt bis 20. Mai Anmeldungen entgegen: Caroline Kamm, Frauenfelderstrasse 5, 8370 Sirnach, Telefon 071 966 74 65.

## Offene Turnhallentüren in Busswil



**Busswil** – Der Damenturnverein Busswil führt das Jubiläumsmotto vom letzten Jahr weiter und lädt herzlich zu folgenden Turnstunden ein:

Mittwoch, 29. April	Zumba
Mittwoch, 6. Mai	Pilates
Mittwoch, 3. Juni	Box-Aerobic
Mittwoch, 12. August	Step Aerobic
Mittwoch, 19. August	Pilates
Mittwoch, 2. September	Linedance
Mittwoch, 28. Oktober	Pilates mit Theraband
Mittwoch, 4. November	Zumba

Für Nichtmitglieder wird ein Unkostenbeitrag von fünf Franken erhoben. Selbstverständlich sind alle jederzeit für eine Schnupperstunde im Turnen eingeladen. Die Turnlektionen finden jeweils mittwochs, von 20 bis 21.15 Uhr statt. Weitere Informationen finden Interessierte auf der Webseite [www.dtv-busswil.ch](http://www.dtv-busswil.ch). Der Damenturnverein Busswil freut sich auf viele begeisterte Turnerinnen.



## Grosselternpakete und Nachmittagswanderung

### Für Kinder von drei bis neun Jahren

Sind Sie Grosseltern, Tante, Onkel, Gotte, Götti oder eine Tagesmutter? Haben Sie ein Ferienkind oder ein Enkel zu Besuch? Dann finden Sie in der Schul- und Gemeindebibliothek das Richtige. Holen Sie sich ein Grosselternpaket. Dieses enthält rund zehn Medien – Bilderbücher, DVD's, Hörbücher, Spiele und Puzzle zu bestimm-

ten Themen wie Yakari, Schlümpfe, Michel von Lönneberga, Globi oder Prinzessin Lillifee. Diese Pakete sind für Kinder im Alter von drei bis neun Jahren konzipiert. Mit einem gültigen Benutzerausweis können Erwachsene diese für vier Wochen gratis ausleihen. Diese Grosselternpakete stehen ab dem 1. Mai zur Verfügung.

### Von Oberwangen nach Sirnach

Für unseren Frühlingsanlass am 9. Mai haben wir den Wanderbuchautor Heinz Staffelbach eingeladen. Er wird mit uns eine gemütliche vierstündige Nachmittagswanderung von Oberwangen nach Sirnach unternehmen. Wenn Sie gerne raus in die Natur gehen, um Abstand vom Alltag zu gewinnen, Ruhe zu finden und zu neuen Kräften zu kommen, ist dieser Ausflug sicher ein tolles Erlebnis? Wir haben noch freie Plätze. Sie können sich in der Bibliothek anmelden. Infos und genaue Angaben finden Sie auf unserer Homepage [www.sirnach.ch](http://www.sirnach.ch).



Der Turm auf der Hochwacht wird an der Nachmittagswanderung ebenfalls passiert.



## Waldchäferli



## Noch freie Plätze in der Waldspielgruppe

**Sirnach** – Die Waldspielgruppe Waldchäferli kann auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurück blicken. Vielen Dank für die Unterstützung und das Vertrauen. Für das neue Semester, ab August 2015, sind bereits viele Anmeldungen eingegangen. Momentan können wir jedoch noch in jeder Gruppe (Montag, Dienstag und Freitag) freie Plätze anbieten. Kinder im Alter von zwei bis vier Jahren bis zum Kindergartenbeginn erkunden und entdecken jeweils von 9 bis 11.15 Uhr den Wald und die Natur. Neben spielen und Feuer machen kann auch gesägt und gehämmert werden. Der Semesterbeitrag beträgt 290 Franken, zuzüglich dem Jahresbeitrag von 25 Franken. Auf zahlreiche Anmeldungen freuen



In der Waldspielgruppe erleben die Kleinen viele Abenteuer und Naturerlebnisse.

wir uns. Die Einteilung wird nach Eingang vorgenommen. Weitere Auskünfte erteilt gerne Marisa Scholz-Sammer, Birkenweg 8, 8370 Sirnach ([marisa.scholz@sunrise.ch](mailto:marisa.scholz@sunrise.ch)).

## Mini-Chile mit Michi

**Sirnach** – Am Samstag, 25. April, um 9 Uhr, liegt in der Chilstube der evangelisch reformierten Kirchengemeinde Sirnach Musik liegt in der Luft. Michi will das innere der Orgel entdecken. Wie viele Pfeifen hat die Orgel? Wer hilft Michi beim Zählen? Wir freuen uns auf einen musikalischen Morgen mit Dir. Das Mini-Chile-Team



Michi versucht die Orgelpfeifen zu zählen.



## im Hallenbad Sirnach

### Kurse:

Montag, 19–20 Uhr oder 20–21 Uhr  
 Mittwoch, 17–18 Uhr  
 Freitag, 19–20 Uhr oder 20–21 Uhr  
 Sonntag: 08–09 Uhr oder 09–10 Uhr

### Anmeldungen:

Doris De Soricellis, Neuhusweg 6, 9602 Bazenheid; Quali.cert.-Krankenkasse anerkannt, ESA Ausbildung  
 Tel. 071 931 27 24  
[de.soricellis@bluewin.ch](mailto:de.soricellis@bluewin.ch)

Schützengesellschaft Sirnach-Busswil



## 1. Obligatorische Bundesübung

**Freitag, 8. Mai, 18.00 – 21.00 Uhr**  
**Schiessanlage Hochwacht**

Bitte unbedingt einen amtlichen Ausweis, das Pisablatt und das Dienstbüchlein sowie den Leistungsausweis mitbringen.

Jeder Schütze erhält eine Gratiswurst.



## Jetzt Spanisch Anfängerkurs

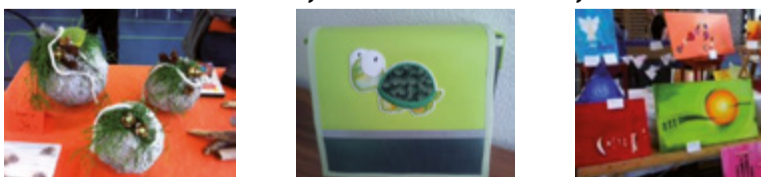
**Sirnach** – Pro Senectute Thurgau bietet in Sirnach einen Anfängerkurs (Stufe 1B) mit fachlich qualifizierter Kursleitung in Spanisch an. Offen, flexibel und individuell wird auf die Bedürfnisse der Kursteilnehmenden eingegangen. In kleinen Gruppen ist die Wissensvermittlung ganzheitlich und ohne Leistungsdruck. Am Ende des Kurses werden die Teilnehmenden befähigt sein, das Gelernte in den Alltag zu integrieren. Das Angebot bietet genügend Raum für den gegenseitigen Austausch und die Motivation zu sozialen Kontakten. Der Kurs findet immer am Mittwoch, jeweils von 13.15 bis 15.15 Uhr, im WAS Wohnen im Alter am Fabrikweg 11 im Haus B statt. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Auskunft und Anmeldung: Pro Senectute Thurgau, Telefon 071 626 10 83.

IG 4S Interessengemeinschaft für Sirnach

## «SÄLBER G'MACHTS»

Markt für Selbstgemachtes  
 Kreatives, Einzigartiges, Mitbringsel,  
 Geschenkideen, Spezielles

**Sonntag, 26. April 2015**  
**11.00–13.30 Uhr, Turnhalle Grünau, Sirnach**



Verkaufen Sie bei uns Ihre  
 «Sälber G'macht» Sachen

!!! Jetzt Ihren Verkaufstisch reservieren !!!

Infos und Reservationen unter: [www.ig4s.jimdo.com](http://www.ig4s.jimdo.com)  
 Katja Kneip, Tel. 071 960 00 60



# Veranstungskalender

Wann	Was	Wer	Wo
<b>April</b>			
24.04.	09.30–10.30 Uhr	Frauekafi	Dorftreff Rägeboge
25.04.	09.00 Uhr	Zopfmorgen in der Bibliothek	Zopfspende: Treue Bibliothekskunden
25.04.	09.00 Uhr	Mini-Chile mit Michi	Mini-Chile-Team
26.04.	11.00–13.30 Uhr	«Sälber-g'macht»-Markt und Velo-Börse	IG4S Interessengemeinschaft für Sirnach
29.04.	18.30–20.30 Uhr	Jungschützenkurs und Jugendlichen Schiessen	Schützengesellschaft Sirnach-Busswil
29.04.	20.00 Uhr	Fussball 2. Liga Interregional–FC Linth 04	FC Sirnach-Stella
<b>Mai</b>			
02.05.	09.00–16.00 Uhr	Pflanzenmarkt für Bioetzlinge	Naturschutzverein Tannzapfenland
05.05.	18.30–20.30 Uhr	Jungschützenkurs und Jugendlichen Schiessen	Schützengesellschaft Sirnach-Busswil
05.05.	19.00 Uhr	20. Jahresversammlung	Spitex Sirnach
07.05.	11.30 Uhr	Senioren-Mittagstisch	Pro Senectute Thurgau
08.05.	18.00–20.00 Uhr	Stunde der Gartenvögel (nur bei guter Witterung)	Vogelschutzverein Tannzapfenland
08.05.	18.00–21.00 Uhr	Obligatorische Bundesübung	Schützengesellschaft Sirnach-Busswil
09.05.	14.00–17.00 Uhr	Entspannungswanderung mit Heinz Staffelbach	Schul- und Gemeindebibliothek Sirnach
10.05.	14.00 Uhr	Fussball 2. Liga Interregional–FC Mels	FC Sirnach-Stella
13.05.	18.30–20.30 Uhr	Jungschützenkurs und Jugendlichen Schiessen	Schützengesellschaft Sirnach-Busswil
17.05.	14.00 Uhr	Fussball 2. Liga Interregional–FC Kreuzlingen	FC Sirnach-Stella
25.05.	11.00–13.00 Uhr	Frühschoppenkonzert (nur bei guter Witterung)	Buuremusig MG Sirnach
26.05.	09.30–10.30 Uhr	Frauekafi	Dorftreff Rägeboge
26.05.	18.30–20.30 Uhr	Jungschützenkurs und Jugendlichen Schiessen	Schützengesellschaft Sirnach-Busswil
28.05.	20.00 Uhr	Gemeindeversammlung	Einheitsgemeinde Sirnach
30.05.	09.00 Uhr	Zopfmorgen in der Bibliothek	Zopfspende: Panetarium AG, Sirnach
30.05.	ab 10.00 Uhr	Karate Kata-Cup für Kinder, Jugendliche und Erwachsene	Tomodachi Dojo Sirnach
30.05.	14.00 Uhr	Fussball 2. Liga Interregional–FC Arbon	FC Sirnach-Stella
31.05.	ab 10.00 Uhr	Thurgauer Jodlersonntag	Jodelclub Sirnach

## «Sälber-g'macht»-Markt, Velobörse, Kinder-Flohmi

Auf dem Schulhausareal Grünau in Sirnach findet am 26. April, von 11 bis 13.30 Uhr, zum zweiten Mal der «Sälber-g'macht»-Markt statt. Verkauft wird ausschliesslich selber Hergestelltes: Kreatives, Einzigartiges, verschiedenste Mitbringsel, und Geschenksideen. Verkaufstische können im Internet unter [www.ig4s.jimdo.com](http://www.ig4s.jimdo.com) reserviert werden. Gleichzeitig findet am gleichen Ort die Velobörse statt. Die verschiedensten Fahrräder, Velo-

Kindersitze, Anhänger, Schattenvelos, Kindertraktoren, Dreiräder, Trottis, Rollschuhe und diverses Zubehör stehen im Angebot. Die Annahme erfolgt von 10 bis 11 Uhr. Der Verkauf beginnt um 11 Uhr und dauert bis 13.30 Uhr. Ein Kinder-Flohmi wird die Kleinen erfreuen und eine Cafeteria lädt zum Verweilen und Plaudern ein. Das Team der IG4S (Interessengemeinschaft für Sirnach) freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher. ☺

Dorftreff Rägeboge [www.dorftreff-raegeboge.ch](http://www.dorftreff-raegeboge.ch)

## Frühling, da bist du ja!



Die Tage werden länger und wärmer. Auch für unseren Frauekafi im Restaurant Sonne in Busswil haben wir wieder neue Daten festgelegt. Das Nichtraucherstübli ist wie immer für uns reserviert; bei schönem Frühlingswetter sind wir in der Gartenwirtschaft. In einer gemütlichen Runde von 9.30 bis 10.30 Uhr nutzen wir die Gelegenheit, uns bei Kaffee und Gipfeli auszutauschen und eine kurze Pause vom Alltag einzulegen. Für Frauen mit Kleinkindern steht ein Spielteppich bereit (Spielzeug bitte mitbringen).

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Die nächsten Treffs des Jahres sind am

**Dienstag, 26. Mai**  
**Montag, 29. Juni**  
**Mittwoch, 12. August**  
**Donnerstag, 17. September**

Carolin Altherr, Eva Amedrass und Tselia Strässle-Shagkor vom OK Frauekafi freuen sich auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer. ☺



- **Polizei-Notruf** 117
- **Feuerwehr-Notruf** 118
- **Sanitäts-Notruf** 144
- **REGA** 1414
- **Pannenhilfe / TCS** 140
- **Dargebotene Hand** 143
- **Vergiftungen** 145
- **Telefon-Hilfe für Kinder und Jugendliche** 147

**Gemeindeverwaltung**  
 Tel. 071 969 34 34 (Sammelnummer), Fax 071 966 41 60  
[info@sirnach.ch](mailto:info@sirnach.ch)

**Öffnungszeiten**

Montag bis Mittwoch	08.00–11.30 Uhr	14.00–17.00 Uhr
Donnerstag	08.00–11.30 Uhr	14.00–18.30 Uhr
Freitag	08.00–11.30 Uhr	14.00–16.00 Uhr
Samstag/Sonntag	geschlossen	

Gemeinde Sirnach • Kirchplatz 5 • 8370 Sirnach • Tel. 071 969 34 34 • Fax 071 966 41 60 • [info@sirnach.ch](mailto:info@sirnach.ch)

## IMPRESSUM

**Verlag**  
 Genossenschaft REGI Die Neue,  
 Kettstrasse 40, 8370 Sirnach

**Herausgeber**  
 Gemeinde Sirnach,  
 Kirchplatz 5, 8370 Sirnach

**Redaktion**  
 Gemeindekanzlei Sirnach (Isabelle Eggerschwiler)  
 in Zusammenarbeit mit der Genossenschaft  
 REGI Die Neue (Peter Mesmer)

**Telefon, E-Mail**  
 071 969 34 34, [isabelle.eggerschwiler@sirnach.ch](mailto:isabelle.eggerschwiler@sirnach.ch)

## Nächstes Sirnach aktuell

**Redaktionsschluss: 21. Mai 2015**

**Erscheinungsdatum: 29. Mai 2015**

Monat	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
<b>Juni</b>	Do, 18. Juni 2015	Fr, 26. Juni 2015
<b>Juli</b>	Do, 16. Juli 2015	Fr, 24. Juli 2015
<b>August</b>	Do, 20. August 2015	Fr, 28. August 2015
<b>September</b>	Do, 17. September 2015	Fr, 25. September 2015
<b>Oktober</b>	Do, 22. Oktober 2015	Fr, 30. Oktober 2015
<b>November</b>	Do, 19. November 2015	Fr, 27. November 2015
<b>Dezember</b>	Mo, 14. Dezember 2015	Di, 22. Dezember 2015